

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902**

2 (2.1.1902) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 2. Zweites Blatt.

Donnerstag den 2. Januar

1902.

## Aufgebot.

Nr. 52976. Der am 26. Dezember 1841 zu Karlsruhe, Baden, geborene und zuletzt daselbst wohnhaft gewesene ledige Kaufmann Josef Johann Rudolf Seyfried ist seit dem Jahre 1888 verstorben.

Ein Bruder desselben, Gastwirt Ernst Seyfried, wohnhaft dahier, hat die Todeserklärung des Verstorbenen beantragt.

Es ergeht deshalb die Aufforderung

1. an den Verstorbenen, sich spätestens im Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird,
2. an Alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verstorbenen zu erteilen vermögen, spätestens im Aufgebotsstermine dem Gerichte Anzeige zu machen.

Aufgebotsstermin ist bestimmt auf:

**Dienstag den 8. Juli 1902, Vormittags 11 Uhr,**

vor Großh. Amtsgericht dahier, 2. Stock, Zimmer Nr. 10.  
Karlsruhe, 27. Dezember 1901.

**Thum,**

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

22.

## Öffentliche Zustellung.

Nr. 53950. Der Kaufmann Joh. Hertenstein zu Karlsruhe klagt gegen den Buchdrucker Franz Klima, früher zu Karlsruhe, z. Zt. unbekannt wo? aus Warenkauf vom Jahre 1898 incl. Porto mit dem Antrage, den Beklagten unter Kostenfolge zu verurteilen, an Kläger 47 M. 50 P. nebst 5% Zins aus 46 M. 80 P. vom 26. Februar 1899 bis 31. Dezember 1899 und 4% Zins aus 46 M. 80 P. vom 1. Januar 1900 an zu bezahlen, sowie das Urteil für vorläufig vollstreckbar zu erklären.

Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreites vor das Großh. Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer 13, auf

**Dienstag den 18. Februar 1902, vormittags 10 Uhr.**

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1901.

**Thum,**

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Alldeutscher Verband. (Ortsgruppe Karlsruhe.)

Für die verwundeten und die gefangenen Buren, die nothleidenden Burenfamilien, die Mitglieder des deutschen Korps und ihre Angehörigen sind bei unserem Schatzmeister eingegangen: v. G. A. K. 5 M., Steuerkontroll. Alfeld i. Sinsheim 3 M., Oberbaurat Profess. Baummeister 50 M., Apoth. Roth 10 M., Spielklub Mai 3 M., Donnerstagsgesellschaft i. „Grünwald“ (3. Abt.) 11 M., Samstagsgesellsch. i. „Bratwurstglocke“ 11 M., Jägerzucht i. „Löwenrachen“ (2. Spende) 6 M., Fr. Oberrechn.-Rat R. K. 5 M., Fr. Luise Mayer 5 M., Gesellsch. i. Gasthaus z. „Schiff“ i. Rastatt drch. A. Rauch 1 M. 70 P., Stadtpf. Specht i. Durlach Ertrag e. Weihnachtsaufführung d. 3. Klasse d. höh. Töchterchule i. Durlach z. Gunsten d. gefang. Burenfrauen u. Kinder 155 M., Ungen. 5 M., Prof. F. C. 10 M., sowie drch. Vermittl. d. Bad. Presse 226 M. 55 P., d. Bad. Landeszeitung 49 M. — Zusammen 556 M. 25 P. — u. m. früher eingegang. 10834 M. 28 P. im Ganzen 11390 M. 53 P.

Wir sprechen den freundlichen Gebern den herzlichsten Dank aus und bitten um weitere Zuwendungen von Gaben, welche im Kontor dieses Blattes, sowie bei unserem Schatzmeister Dapfner Hecht, Marktgrafenstr. 51, angenommen werden.

### Der Vorstand.

## Badischer Frauenverein (Arbeiterinnenheim)

unter dem Protektorate Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelm von Baden.

### Dankagung.

Auf unsere Bitte um Gaben zur Weihnachtsfeier wurden uns gereicht: v. Ihrer Königl. Hoheit d. Großherzogin e. gr. Anzahl versch. Gegenstände f. d. Bescherung, v. Ihrer Kais. Hoheit Prinzessin Wilhelm 30 M. u. e. halb Dtz. Handtücher, 2 Unterröcke, 4 Kleiderrechen, versch. Küchengeräte, Handleuchter, Notizbücher, Kalender, sowie mehrere Bad. Hülsenfrüchte, Suppeneinlagen, Dürrobst u. 2 Pfd. Kaffee, Firma Leichtlin 20 M. (Jahresbeitrag), 12 Schreibgegenstände u. e. Rolle buntes Seidenpapier, Firma Wolff & Sohn e. gr. Sendung Toilettenseife u. Pomade, drch. Fr. Müller-Wolff v. Fr. C. Pring 5 M., Frein v. Schönau 5 M., Fr. Lotz 5 M., Fr. Lararus Bär 3 M., Fr. Deparade 3 M., Fr. Kfm. Roth 5 Pfd. Gerste, 5 Pfd. Linsen, 5 Pfd. Bohnen, 5 Pfd. Dürrobst, 5 Pfd. Reis, 5 Pfd. Erbsen, Fr. Revisor Müller 3 M., Firma Pring 10 M., Fr. Minister v. Dusch 5 M., Fr. v. Bobman 50 M., Fr. Oberst Simon e. Aluminium-Kochkessel, e. Hängelampe, 6 Schürzen u. versch. Gegenstände z. Bescherung u. 1 Kistchen Christbaumschmuck; Fr. Oberbürgermstr. Lauter 20 M., Fr. A. R. Stoff f. 3 Unterröcke, Fr. Oberkirchenrat Jäger Schürzenstoff, Bäcker Kasper 2 Dützen Backwerk, drch. Fr. Oberrechn.-Rat Bauer v. A. B. 5 M.; drch. Fr. Lauter v. Fr. Oberbaurat Kerler 10 M., Fr. M. Regensburger 4 Schürzen u. 10 M.; drch. Fr. v. Christmar v. Firma Gillingen 3 Schürzen, 2 Unterröcke, 1 Kopftuch, Kragen, Schleifen, Nadelstich, 5 fortirte Handpäckchen, Sicherheitsnadeln und Agraffen u. dergl., Fr. Christmar selbst mehrere Dtz. Taschen- u. Halstücher, Schürzen und andere Gegenstände; drch. Fr. Boss v. Firma Himmelheber & Bier 8 Schürzen, Geschw. Perrin 1 Carton m. Krausen u. Halstüchern; drch. Fr. Abiker v. Ung. 3 M.

Wir sprechen für diese reichen Spenden unsern eifrigstvollsten und herzlichsten Dank aus.  
Karlsruhe, den 31. Dezember 1901.

### Das Comite.

## Herrschafts-Wohnung.

— Gartenstraße 36 a, bei der Friedensstraße, ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und 1 Gartenzimmer, welches sich der Lage wegen zu Bureau eignet, per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst und Kriegsstraße 26 im 2. Stock.

## Herrschafts-Wohnung.

— In der schönsten Lage der Gartenstraße 36 a ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Bad, Erker und Veranda, 2 Mansarden, Antheil am Garten, per 1. April zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 26 im 2. Stock. Einzusehen zwischen 2 und 5 Uhr.

## Bauführer-Besuch.

2.1. Für die örtliche Bauleitung an der in Ettlingen zu erbauenden neuen Pfarrkirche suchen wir einen theoretisch und praktisch gut vorgebildeten jüngeren Techniker alsbald einzustellen.

Nur tüchtige Bewerber wollen Lebenslauf mit Zeugnissen längstens bis 11. Januar 1902 bei unterfertigter Stelle einreichen.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1901.

**Erzbischöfl. Bauamt.**

Schroth.

## Holzversteigerung.

Das Großh. Hofforst- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert jeweils Vormittags 9 Uhr:

**1. Am Dienstag den 7. Januar 1902**

auf dem Rathhause in Friedrichsthal aus den Abtheilungen Speierlache, Schöneichjagen, Weinsuhl, Delmichelacker, Schreder Eichen, Lindacker, Farrenjagen und umliegenden Abth.:

254 Eichen I.—V. Kl., 51 Roth- und 13 Hainbuchen, 3 Pappeln, 6 Birken, 9 Erlen, 27 Forlen und 16 Fichten I.—III. Kl.

Hofjäger Schäffer in Stutensee fertigt auf Verlangen Auszüge.

**2. Am Mittwoch den 8. Januar 1902**

auf dem Rathhause in Eickenheim aus den Abtheilungen Delmichelacker, Lindacker, Schreder Eichen u. a.:

68 Ster buchene und 78 Ster eichene Scheiter, 142 Ster buchene und 9 Ster sonstige Prügel, 832 Ster Eichenstockholz, 2300 meist buchene Wellen, sowie 8 Loose Schlagraum.

Forstwart Funk in Eggenstein erteilt nähere Auskunft.

21.

## Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 3 ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60, parterre.

2.1. Amalienstraße 77, Kaiserplatz, ist im 3. Stock die Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschhaus und Trockenplatz, Gartengenuß, auf 1. März oder April zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr ab. Zu erfragen im 3. Stock.



\* **Blumenstraße 8** ist eine Wohnung von zwei großen Zimmern und Zugehör auf 1. April anderweitig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

— **Kaiserstraße 161** ist im vierten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche event. auch Mansarde auf 1. April an ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\*2.1. **Karlstraße 29**, nächst dem Ludwigsplatz, ist auf 1. April eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller u. s. w. an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen täglich zwischen 3—5 Uhr.

\*2.1. **Karlstraße 29**, nächst dem Ludwigsplatz ist im 5. Stock auf 1. April eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller an 2 ruhige Leute zu vermieten. Einzusehen täglich zwischen 3—5 Uhr.

**Karlstraße 83** ist im Hinterhause der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf sogleich oder später an ruhige ordnungsliebende Leute zu vermieten. Einzusehen Mittags von 1—1/2 Uhr. Näheres im Vorderhause Nr. 85, 3. Stock.

— **Kriegstraße 155** ist der zweite Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern nebst 1—2 Zimmern im Dachstock sammt allem Zugehör und Garten zum Preise von 700 event. 750 Mk. wegen Wegzug per 1. März oder früher zu vermieten. Näheres im Dachstock daselbst oder Bismarckstr. 65 im 2. Stock.

2.1. **Kronenstraße 25** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf sofort oder später wegzugshalber zu vermieten. Näheres daselbst.

\* **Lachnerstraße 10** ist eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres part.

\* **Leffingstraße 54** ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\*2.1. **Rudolfstraße 29**, nächst der Durlacher Allee, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 1. März event. auch früher zu vermieten. Näheres im Bäckereiladen.

**Steinstraße 12**, in der Nähe des Hauptbahnhofes und des Postamts II, ist zwei Treppen hoch eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen, ineinandergehenden Zimmern nebst Küche, 2 Kellern, Mansarde und Speicherkammer, Anteil an der Waschküche, per 1. April 1902 zu vermieten. Koch- und Leuchtgas-Einrichtung vorhanden. Zu erfragen daselbst, eine Treppe hoch, von 9 bis 12 und 2 bis 5 Uhr.

**Werderstraße 12** ist eine freundliche Wohnung (Seitenbau), bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Waschküche, an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Nr. 14 nebenan, parterre.

\* **Werderstraße 26** ist der 2. Stock (Ballon), 4 Zimmer, 1 Mansarde, Küche, Keller und Garten, Waschküche, auf 1. April 1901 in besserem Hause zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Werderstraße 90** ist im 1. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Anzusehen von 12 bis 2 Uhr Nachmittags. Zu erfragen im zweiten Stock des Vorderhauses.

— **Vorkstraße 16** ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Grenzstraße 6, parterre.

\*2.1. **Zwei Zimmerwohnung** mit Gas, groß, freundlich, für jährlich 310 Mk. wegzugshalber per 1. April zu vermieten: Goethestraße 49 im 2. Stock links.

### Kaiser-Allee 97.

6.1. **Kaiser-Allee 97** ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 2—3 Zimmern, Küche, Bad, Mansarde, 2 Kellern u. s. w. zu vermieten. Näheres daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

### Wohnung zu vermieten.

3.1. **Sofienstraße 72**, 2. Stock, nächst der Westendstraße, ist eine schöne, nach 3 Seiten freigelegene Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, schönem Vorplatz, Küche, Speisekammer, 2 Kellerabteilungen, 2 Mansarden und Anteil am Trockenspeicher auf 1. April zu vermieten. Anzusehen zwischen 10 Uhr Vorm. u. 4 Uhr Nachm. Näheres Sofienstraße 72, 1. Stock.

### 6.1. Kaiser-Allee 97

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 1 Zimmer, 1 Küche und 1 Keller, zu vermieten. Näheres daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

### 6.1. Kaiser-Allee 97

sind die Wohnungen im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Mansarde, 2 Kellern u. s. w. zu vermieten.

Näheres daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

### Wegen Wegzug

ist eine schöne 3 Zimmerwohnung (Hochparterre), vis-à-vis dem Seminargarten, auf 1. März oder früher zu vermieten. Zu erfragen Luisenstr. 75b, 1. Stock links.

### Laden zu vermieten.

\*3.1. **Rüppurrerstraße 19** ist ein Laden mit zwei Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten.

### Wohnungs-Gefuche.

3—4 Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. April gesucht, wozüglich parterre, in der Nähe der Waldstraße. Offerten unter Nr. 28 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Gesucht auf 1. April eine Wohnung von 3—4 Zimmern (am liebsten 3 Zimmer mit Badezimmer) und Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 24 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### \*3.1. Wohnung

von 2—3 Zimmern mit Kammer oder Küche und eigenem Glasabschluß zwischen Waldstraße und Westendstraße gesucht. Offerten unter Nr. 29 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

\* **Hirschstraße 35**, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder erst später um billigen Preis zu vermieten.

### Unmöblierte Zimmer,

2 freundliche, im 2. Stock sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Stefaniensstraße 21 im 2. Stock.

### Wohn- und Schlafzimmer

an 1 oder 2 bessere Herren mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, 1 Treppe links.

### Schlafstellen mit Kost.

\* Zwei sehr schöne Schlafstellen mit Kost sind an solide Arbeiter sogleich zu vermieten. Näheres Kronenstraße 34, 1 Treppe hoch.

### Parterre- oder Lager-Räume,

für ein Engros-Geschäft passend, sind sogleich oder später billig zu vermieten: Schützenstraße 60, parterre.

### Dienst-Anträge.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet per sofort Stelle: Hirschstraße 1, parterre links.

\* Es wird sofort ein tüchtiges Mädchen für die Küche gegen gute Bezahlung gesucht: Leffingstraße 40.

Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird sofort oder später gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 124 b im 3. Stock.

### Berkaufserin.

Eine tüchtige, branchekundige Verkäuferin sucht sofort

M. A. Adler, 141 Kaiserstr. 141.

### Ein gut empfohlener Hausdiener,

der Kommissionen in der Stadt zu besorgen hat, am liebsten ein gebienter Soldat, wird zum baldigen Eintritt gesucht vom

Berband der bad. landw. Conjurvereine,  
2.1. **Karlruhe**, Bahnhofstraße 2.

### F. Büffetfräulein, tüchtige Kellnerinnen

sofort gesucht. 2.1. Bureau Fuhr, Ritterstraße 6.

**F. Hotelzimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen** sofort gesucht. 2.1. Bureau Fuhr, Ritterstraße 6.

### F. Ein Mädchen

(kathol.) zu kleiner Familie bei hohem Lohn nach auswärts sofort gesucht. 2.1. Bureau Fuhr, Ritterstraße 6.

### F. Ein j. Mädchen

zu kl. Familie für hier gesucht. 2.1. Bureau Fuhr, Ritterstraße 6.

### Modell (weibl.),

jugendl., wird gesucht. Offerten unter Nr. 25 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

### \*2.1. Fuhrknecht,

ein zuverlässiger, kann sogleich eintreten. Kübler, Posthalter, Karl-Wilhelmstraße 38.

**Jüngerer Feuerberf.-Beamter** mit schöner Handschrift, perfecter Stenograph, sucht alsbald geeignete Stellung. Prima Zeugnis vorhanden. Gefl. Offerten unter Nr. 27 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

### Neelle Gelegenheit.

Große leistungsfähige, auswärtige (süddeutsche)

### Möbelfabrik

liefert frachtfrei an zahlungsfähige Privatleute und Beamte

### Möbel jeglicher Art, complete Betten

sowie ganze Ausstattungen gegen monatliche od. vierteljährliche Ratenzahlungen ohne Aufschlag des wirklich realen Preises u. gewährt volle Garantie für Solidität der Waaren.

Offerten werden durch Vorlegung von Mustern erledigt und sind unter U. F. 335 an das Kontor des Tagblattes erbeten. —

### Holländ. Schellfische

heute Donnerstag Abend eintreffend bei

### Gerhard Laspe,

Telephon 454. Kaiserstraße 56.

### Frische Sendung

### Almeria-Trauben

eingetroffen.

### Gerhard Laspe,

Telephon 454. Kaiserstraße 56.

### Stimmen,

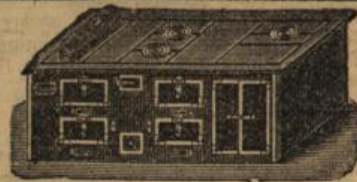
sowie

### Reparaturen an Klavieren

übernimmt zur gediegensten Ausführung

### Ludwig Schweisgut,

Hofl., 4 Erbprinzenstrasse 4.



### Herdreparaturen

sowie das Ausmauern und Ausputzen werden pünktlich besorgt in der Herdfabrik

**Karl Ehreiser, Großh. Hoflieferant,**







„Flitterwochen des Ruhms“ ist der Titel des neuen Romans von A. Schoebel-Berlin, der gegenwärtig in „Dies Blatt gehört der Hausfrau!“ veröffentlicht wird. Agnes Schoebel ist bekannt als eine Novellistin, die es versteht, das Interesse des Lesers anzufachen und mit packender Naturtreue Charaktere aus der modernen Gesellschaft zu schildern. Indessen ist es nicht der Roman allein, der der Familien-Zeitschrift „Dies Blatt gehört der Hausfrau!“ Eingang in den gebildeten Kreisen verschafft hat. Ihr praktischer Inhalt über alle Fragen des Hauswesens und der Erziehung erweist sich als äußerst wertvoll in der schweren Zeit der jetzigen wirtschaftlichen Krisis, wo sich jede, selbst die vermögendste Hausfrau einzurichten sucht. Trotz der erstaunlichen Vielseitigkeit kostet „Dies Blatt gehört der Hausfrau!“ (Verlag von Friedrich Schirmer, Berlin SW., Neuenburgerstr. 14a) nur 1.75 Mk. vierteljährlich.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag den 2. Januar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 29. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Maria Stuart.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Freitag den 3. Januar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 28. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Alessandro Stradella.** Romantische Oper mit Tänzen in 3 Akten von W. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Samstag den 4. Januar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 28. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) **Die Jüdin.** Große Oper in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, von F. v. Seyfried. Musik von Halévy. „Eleazar“: Max Gießwein vom Kgl. Hoftheater in Stuttgart als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

**Vollsvorstellung zu ermäßigten Preisen.**  
Mittags 2 Uhr.

Sonntag den 5. Januar. 11. Vorstellung außer Abonnement. (Ermäßigte Preise.) **Aschenbrödel oder Der gläserne Pantoffel.** Weihnachtsmärchen mit Gesang und Tanz in 6 Bildern von C. A. Görner. Musik von Stiegmann. Anfang 2 Uhr. Ende gegen 5 Uhr.

Allgemeiner Vorverkauf von Dienstag den 31. Dezember 1901, vormittags 9 Uhr an. Tageskasse für diese Vorstellung Sonntag den 5. Januar von nachmittags 1 Uhr an an der Hauptkasse, Eingang Hauptportal.

Bei dieser Vorstellung berechtigt eine Eintrittskarte zum Eintritt für eine erwachsene Person u. ein Kind oder für zwei Kinder.

**Abendvorstellung zu Mittel-Preisen.**

Sonntag den 5. Januar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 28. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Journalisten.** Lustspiel in 5 Akten von Gustav Freytag. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Tageskasse von 11—1 Uhr am Sonntag den 5. Januar ausnahmsweise an der Vorverkaufsstelle, Eingang Stadtseite.

Montag den 6. Januar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 29. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Rigoletto.** Oper in 4 Akten nach Victor Hugo's „le roi s'amuse“ von F. M. Piave. Musik von G. Verdi. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

**Bekanntmachung.** Die Abonnementskarten für das III. Quartal 1901/1902 (33. bis mit 48. Vorstellung) können in der Zeit vom 2. bis einschließlich 14. Januar 1902 in den üblichen Kassenstunden an der Vorverkaufsstelle des Hoftheaters eingelöst werden.

**Theater in Baden.**

Freitag den 3. Januar. 14. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Unsere Pauline.** Schwank in 4 Akten von G. von Moser und P. N. Lehnhard. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 Uhr.

**Münchener Löwenbräu**

in 1/1 und 1/2 Flaschen,  
von 10 Flaschen an frei in's Haus geliefert, empfiehlt  
**Jacob Möloth, zum Krokodil,**  
Niederlage und Vertretung der Aktienbrauerei zum Löwenbräu in München.

Die **Gartenlaube** beginnt ihren **Jubiläums-30-Jahrgang** mit dem fesselnden Roman **„Sette Oldenroths Liebe“** von **W. Heimbürg** und der ergreifenden Novelle **„Sommerseele“** von **Helene Böhlau**  
Abonnementspreis vierteljährlich (13 Nummern) 2 Mark  
••• Zu beziehen durch die Buchhandlungen und Postämter •••

**Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.**

Nach dem Entwurf und im Auftrag  
**J. K. H. der Großherzogin Luise von Baden**  
zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen  
zusammengestellt und bearbeitet durch  
**Hofdiakonus Fischer.**  
Preis: hübsch gebunden **Mk. 6.—.**

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe. **Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

**Artillerie-Bund St. Barbara, Karlsruhe.**

Die diesjährige **Christbaumfeier** mit nachfolgender Tanzunterhaltung findet nunmehr am **Sonntag den 12. Januar 1902, Nachmittags 4 Uhr** beginnend, im Saale des Gasthauses zum „Jähringer Löwen“ statt.  
Etwas noch nicht vorgemerkte Kinder, sowie Gaben für die Christbescherung sind längstens bis Samstag Abend in die im Vereinslokal aufliegende Liste einzuzeichnen und wird dieselbe nach Beendigung des Vereinsabends abgeschlossen.  
Um zahlreiches Erscheinen der Kameraden nebst Angehörigen wird gebeten.  
**Der Vorstand.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.